

# Allgemeine Geschäftsbedingungen FiHH Das Fortbildungsinstitut GmbH & Co. KG („FiHH“)

FiHH ist ein Institut für die medizinisch-therapeutische Fort- und Weiterbildung. Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle von FiHH angebotenen Seminare und Maßnahmen der Fort- und Weiterbildung (gemeinsam „Veranstaltungen“). Sie geben die getroffenen Vereinbarungen vollständig wieder. Entgegenstehende Bedingungen werden nicht akzeptiert, sofern wir ihrer Geltung nicht ausdrücklich zugestimmt haben.

## **§ 1 Anmeldung, Vertragsschluss, Veranstaltungsumfang**

**1.1** Anmeldungen zu Veranstaltungen erfolgen online über unsere Internetseite (<http://www.fihh.de>), schriftlich per Post bzw. Telefax oder persönlich in unseren Geschäftsräumen. Zeitgleich mit der Anmeldung ist eine Person zu benennen, die an der Veranstaltung teilnimmt.

**1.2** Die Darstellung der Veranstaltungen in unserem Veranstaltungskalender und auf unserer Internetseite stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Katalog dar. Vor einer Buchung über unsere Internetseite können Sie unsere Veranstaltungen zunächst unverbindlich in den Warenkorb legen und Ihre Eingaben vor Absenden Ihrer verbindlichen Buchung jederzeit korrigieren, indem Sie die hierfür im Buchungsablauf vorgesehenen und erläuterten Korrekturhilfen nutzen. Durch Anklicken des Bestellbuttons lösen Sie eine verbindliche Buchung der im Warenkorb enthaltenen Veranstaltungen aus. Die Bestätigung des Zugangs Ihrer Buchung erfolgt im Falle einer Buchung über unsere Internetseite per E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung. Darin liegt noch nicht die Annahme Ihrer Bestellung durch uns.

**1.3** Vorbehaltlich eines etwa bestehenden Widerrufsrechts (vgl. Widerrufsbelehrung) sind Ihre Anmeldungen verbindlich und können nicht widerrufen werden. Erst im Falle einer Annahme Ihrer Buchung durch uns (Auftragsbestätigung) kommt ein Dienstleistungsvertrag zustande mit uns. Eine solche Auftragsbestätigung geht Ihnen im Falle einer Buchung über unsere Internetseite per E-Mail, sonst per Post bzw. Telefax zu. Bei Buchung in unseren Geschäftsräumen kann die Auftragsbestätigung auch persönlich übergeben werden. Mit Zugang der Auftragsbestätigung kommt der Vertrag mit uns über die Teilnahme an der Veranstaltung zustande.

Ist die Teilnahme an einer Veranstaltung, zum Beispiel wegen Überbelegung, nicht möglich, erhalten Sie eine Benachrichtigung.

**1.4** Unsere Veranstaltungen finden an verschiedenen Standorten von FiHH statt, die jeweils in unserer Auftragsbestätigung benannt werden. Die Veranstaltungsorte sind auch im Veranstaltungsprogramm von FiHH ausgewiesen.

**1.5** Unsere Veranstaltungen haben die im aktuellen Programm genannte Dauer bzw. Laufzeit. Veranstaltungen, welche aus mehreren Teilen bestehen, gelten erst mit Durchführung des letzten Teils als beendet und absolviert. Eine Anmeldung darf nur für komplette Veranstaltungen erfolgen, es sei denn, die Belegung einzelner Veranstaltungsteile ist ausdrücklich zugelassen.

## **§ 2 Veranstaltungsentgelt / Zahlungsbedingungen**

**2.1** Das in unseren Rechnungen angegebene Veranstaltungsentgelt (ggf. zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer) ist spätestens 10 Tage nach Rechnungsdatum, in jedem Fall aber ca. 8 Wochen vor Beginn der (ersten) Veranstaltung, ohne Abzug unter Angabe der Rechnungsnummer auf unser Konto zu zahlen. Bei kurzfristigen Buchungen ist das Veranstaltungsentgelt sofort zur Zahlung fällig. Die Teilnahmeunterlagen sind in dem Veranstaltungsentgelt enthalten, soweit im Veranstaltungsprogramm nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben wird.

**2.2** Das von uns in Rechnung gestellte Veranstaltungsentgelt betrifft nur Ihren Eigenanteil. Sie sind zur Zahlung des von uns in Rechnung gestellten Veranstaltungsentgeltes verpflichtet, wobei wir bei förderfähigen Kursen nur Ihren Eigenanteil in Rechnung stellen. Etwaige Zuschüsse oder Leistungen Dritter (Arbeitgeber, Arbeitsagentur, Jobcenter) rechnen wir direkt ab. Sollten Fördermöglichkeiten nach den jeweils geltenden Förderrichtlinien nicht gegeben sein, ist das Veranstaltungsentgelt von Ihnen in voller Höhe zu zahlen.

**2.3** Können Sie durch Krankheit oder aus anderen Gründen nicht an einer Veranstaltung teilnehmen, besteht insoweit kein Anspruch auf Erstattung des Veranstaltungsentgelts. Es besteht jedoch gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr die Möglichkeit, eine(n) Vertreter/in an der Veranstaltung teilnehmen zu lassen (vgl. § 4.2). Unabhängig davon empfehlen wir Ihnen zu prüfen, ob der Abschluss einer Seminar-Rücktritts- bzw. Abbruchversicherung für Sie von Interesse sein könnte.

**2.4** Die Kosten für Ihre An- und Abreise zum Veranstaltungsort sowie die Verpflegung und/oder Unterbringung am Veranstaltungsort sind nicht im Veranstaltungsentgelt enthalten.

**2.5** Wir behalten uns Programmänderungen aus wichtigem Anlass vor. Insbesondere sind wir berechtigt, Veranstaltungen von anderen als den angegebenen Referenten durchführen zu lassen. In diesen Fällen besteht weder ein Recht zur Kündigung des Vertrags noch zur Minderung des Veranstaltungsentgelts.

## **§ 3 Widerruf**

Unternehmern im Sinne des § 14 BGB steht kein Widerrufsrecht zu. Für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB gilt folgendes Widerrufsrecht:

## Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab Vertragsabschluss. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

FiHH Das Fortbildungsinstitut GmbH & Co. KG

Wandalenweg 14-20

20097 Hamburg

Fon: +49 - (0) 40 - 23 27 05

Fax: +49 - (0) 40 - 23 45 22

E-Mail Adresse: [info@fihh.de](mailto:info@fihh.de)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der den Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

### Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von unserer Seite vollständig erfüllt wurde und wir mit der Ausführung unserer Dienste erst begonnen haben, nachdem Sie

Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben und bestätigt haben, dass Sie Ihr Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch uns verlieren.

Ende der Widerrufsbelehrung

## **§ 4 Umbuchungen von Veranstaltungen**

**4.1** Nach erfolgter Buchung einer Veranstaltung sind Umbuchungen – vorbehaltlich freier Veranstaltungsplätze - nur auf anderen Termin derselben Veranstaltung (einschl. Dozent) zulässig. Solche Umbuchungen sind bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei. Danach kann eine Umbuchung nur gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr erfolgen, deren Höhe von FiHH nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung des bei FiHH entstehenden Aufwands festgelegt wird.

**4.2** Sie dürfen ihre gebuchten Veranstaltungen nicht mit anderen Teilnehmern tauschen. Die Vergabe der Veranstaltungsplätze ist allein Sache von FiHH und der jeweiligen Veranstaltungsleitung. Im Falle einer Erkrankung oder sonstigen Verhinderung dürfen Sie uns eine Person benennen, die an Ihrer Stelle an der Veranstaltung teilnimmt. Dafür ist von Ihnen eine Bearbeitungsgebühr an uns zu zahlen, deren Höhe von FiHH nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung des bei FiHH entstehenden Aufwands festgelegt wird.

## **§ 5 Kündigung**

**5.1** Die Kündigung eines abgeschlossenen Dienstvertrags erfolgt nach den folgenden Regeln:

Sagen Sie Ihre Teilnahme an einer Veranstaltung ab, reduziert sich das von Ihnen zu zahlende Veranstaltungsentgelt wie folgt:

- 100% bei Absagen mehr als 8 Wochen vor Beginn der (ersten) Veranstaltung;
- 50% bei Absage zwischen 4 und 8 Wochen vor Beginn der (ersten) Veranstaltung;
- 30% bei Absage zwischen 2 und 4 Wochen vor Beginn der (ersten) Veranstaltung.

Ein etwa bereits gezahltes Veranstaltungsentgelt wird anteilig erstattet. Bei kurzfristigerer Absage als zwei Wochen vor Beginn der (ersten) Veranstaltung erfolgt keine Rückerstattung bzw. bleiben Sie zur Zahlung der vollen Teilnehmergebühr verpflichtet.

Ihnen bleibt die Möglichkeit, uns die Entstehung eines geringeren Schadens als den vorstehenden nachzuweisen.

Bei mehrteiligen Veranstaltungen ist die Absage einzelner Veranstaltungsteile nicht zulässig, d.h. eine Nichtteilnahme an einzelnen Veranstaltungsteilen reduziert nicht das Veranstaltungsentgelt.

**5.2** Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bei Vorliegen eines wichtigen Grundes bleibt unberührt. Daher sind wir, zum Beispiel bei Zahlungsverzug, Störung der Veranstaltung und/oder des Betriebsablaufes, berechtigt, diesen Vertrag fristlos zu kündigen und Sie von unseren Veranstaltungen auszuschließen. Änderungen in den Veranstaltungsinhalten, die auf Grund gesetzlicher Vorschriften erfolgen, berechtigen Sie nicht zur außerordentlichen Kündigung.

**5.3** Bei Vorliegen dringender Gründe, z.B. einer zu geringen Teilnehmerzahl, Ausfall von Dozenten oder anderer, von uns nicht zu vertretender Gründe, sind wir berechtigt, eine Veranstaltung abzusagen, terminlich zu verlegen oder mit anderen Veranstaltungen zusammenzulegen. Im Falle einer Verlegung oder Zusammenlegung steht Ihnen ein Kündigungsrecht zu. Wurde die Veranstaltung abgesagt oder üben Sie wegen einer Verlegung oder Zusammenlegung Ihr Rücktrittsrecht aus, erstatten wir Ihnen ein etwa gezahltes Veranstaltungsentgelt; weitere Ansprüche (z.B. Stornogebühren für gebuchte Anreise oder Hotel, Absagen von Patiententerminen) sind ausgeschlossen.

**5.4** Eine Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Maßgebender Zeitpunkt ist der Eingang der Kündigungserklärung bei uns.

## **§ 6 Urheberrechte**

Wir behalten uns alle Rechte an den Ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen vor. Dies gilt auch für etwaige Vervielfältigungen und Übersetzungen eines Nachdrucks. Die Veranstaltungsunterlagen oder deren Teile dürfen nicht ohne unsere schriftliche Genehmigung oder eine Genehmigung etwaiger anderer Urheber in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm, elektronische Verfahren), auch nicht zum Zwecke der eigenen Unterrichtsgestaltung, insbesondere unter Verwendung elektronischer Systeme, verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden.

## **§ 7 Haftung**

**7.1** Während einer Veranstaltung halten Sie sich auf eigene Gefahr in den Veranstaltungsräumen auf. Auch bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die Sie an Patienten oder an anderen vornehmen, handeln Sie auf eigene Gefahr und Risiko.

**7.2** Wir haften für Schäden des/der Teilnehmers/in nach den gesetzlichen Bestimmungen, sofern der Schaden auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (= Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf) durch uns, unseren gesetzlichen Vertretern und/oder seines Erfüllungsgehilfen beruht. Dies gilt auch im Fall der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit durch unsere gesetzlichen Vertreter und/oder Erfüllungsgehilfen. Im Übrigen ist unsere Haftung ausgeschlossen.

**7.3** Vorbehaltlich des vorherigen Absatzes haften wir nicht für die Inhalte der Seminarunterlagen, für Unfälle bei der An- und Abreise zum/vom Veranstaltungsort sowie für den Diebstahl mitgebrachter Gegenstände während der Veranstaltung.

**7.4** Für erteilten Rat, vermittelte Kenntnisse und Fertigkeiten sowie deren wirtschaftliche Verwertbarkeit wird keine Haftung übernommen.

**7.5** Sofern FiHH Ihnen bei der Organisation von Übernachtungsmöglichkeiten behilflich ist, haftet FiHH nicht für die Leistungen der jeweiligen Pensionen/Hotels bzw. etwa verfügbare preisgünstigere Unterbringungen.

## **§ 8 Streitbeilegung / Gerichtsstand / Sonstiges**

**8.1** Die Europäische Kommission stellt für Verbraucher, die eine unserer Veranstaltungen über unsere Internetseite gebucht haben, eine Plattform zur E-Streitbeilegung (OS) bereit. Diese finden Sie hier: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.

**8.2** Mit Kaufleuten im Sinne der §§ 1 ff. Handelsgesetzbuch (HGB), juristischen Personen des öffentlichen Rechts und/oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen wird für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag über die Teilnahme an einer Veranstaltung – auch über die Frage des Zustandekommens dieses Vertrags – der Gerichtsstand Hamburg als ausschließlich zuständig vereinbart.

## **§ 9 Kontakt**

**9.1** Unsere Kontaktdaten lauten wie folgt: FiHH Das Fortbildungsinstitut GmbH & Co. KG, Wandalenweg 14-20, 20097 Hamburg; Telefon: +49 - (0) 40 - 23 27 05; Telefax: +49 - (0) 40 - 23 45 22; E-Mail: [info@fihh.de](mailto:info@fihh.de); Umsatzsteuer ID: DE170931446, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter HRA 110818.

**9.2** Unsere persönlich haftende Gesellschafterin ist die Fortbildung FiHH Verwaltungsgesellschaft mbH. Sie ist eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg unter der Nummer HRB 111788.

## **§ 10 Preiserhöhungen bei Änderungen der Umsatzsteuer**

Derzeit sind unsere Leistungen von der Umsatzsteuer befreit (§ 4 Nr. 21 UStG). Soweit die Umsatzsteuerbefreiung entfällt oder sich die Umsatzsteuer ändert, ändern sich auch unsere Preise unter Berücksichtigung der geänderten oder neu hinzutretende Umsatzsteuer entsprechend, mit der Folge, dass die geänderte Umsatzsteuer für die Abrechnung unserer Leistungen als neuer Gesamtpreis (Nettopreis zuzüglich Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe, derzeit voraussichtlich 19 %) maßgeblich wird. Gegenüber Verbrauchern (§ 13 BGB) gilt die Preisänderung im Falle einer Preiserhöhung bis zur Höhe der geltenden Umsatzsteuer nur dann, wenn zwischen Vertragsschluss und unseren Fortbildungsleistungen mehr als vier Monate liegen. Bei Erbringung unserer Fortbildungsleistungen innerhalb von vier Monaten nach Vertragsschluss gilt der am Tage des Vertragsschlusses gültige Preis.

\* \* \*